Im Februar hat unserer dritter Bauabschnitt im Peißnitzhaus begonnen. Die Stadt Halle saniert die noch verbleibenden Teile des Untergeschosses mit Geldern aus dem Fluthilfefond. Insgesamt werden knapp 320.000 Euro investiert. In einem ersten Schritt werden die Räume entkernt. Der Verein entfernt Eigenleistung die Mauern der zwei östlichen Gewölbegänge. Diese werden zukünftig offen bleiben.